

Folge des Fleißes seyn muß; daher derjenige, der den Bauern von der Schädlichkeit des Reichthums predigen wollte, ihnen ausdrücklich die Faulheit empfehlen müßte. Dagegen weiß man vom Erasmus, daß er, seitdem er selbst reich geworden war, den erbaulichen Gemeinort, von der Nichtigkeit und Schädlichkeit des Reichthums, sehr oft im Munde geführt habe; einen Gemeinort, über den man in der That am zierlichsten zu reden weiß, wenn man an nichts Mangel hat.

Noch eine andere Stelle giebt die stärkste Vermuthung an die Hand, daß niemand anders, als Erasmus Nothanker, der Verfasser dieser Predigt seyn könne. S. 6. heißt es: „Es entspringt viele Uneinigkeit unter euch daher, daß ihr gemeiniglich mit euren Schwiegerältern unter Einem Dache wohnet. Es ist mir leid, daß ich es sagen muß, aber leider! ist es durch die Erfahrung begründet, daß nur sehr wenige Eheleute in Einigkeit leben, wenn sie ihre Schwiegerältern bey sich im Hause haben. Ihr würdet euch öfters nicht hanken, wenn nicht zuweilen eines der Schwiegerältern Oel ins Feuer gösse. Die Schwiegerältern glauben, man könne sie nicht zu gut hal-